

## Niederschrift

Gremium:	Sportausschuss
Sitzung:	1. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses der Stadt Ahaus (SP/2004/001)
Sitzungsdatum:	Montag, 06.12.2004
Sitzungsort:	großer Sitzungssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 137
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

## Anwesend:

### **CDU**

Große-Berg, Franz-Josef  
Haget, Bernhard  
Mensing, Peter  
Pomberg, Winfried  
Rathmer, Jürgen  
Terbrack, Karl Heinz  
Terhaar, Gerhard  
Ungruhe, Holger  
Vennekötter, Josef  
Witte, Josef

### **SPD**

Dönnebrink, Andreas  
Fischer, Mathilde  
Terbeck, Walter

### **UWG**

Heijnk, Klaus  
Kersting, Hubert

### **WGW**

Frankemölle, Norbert

### **Bündnis 90/Die Grünen**

Löhring, Klaus

## **FDP**

Dirk, Rainer

### **Tagesordnung:**

#### **A. Öffentliche Sitzung**

- 1 Bestellung eines Schriftführer und Stellvertreters
- 2 Verpflichtung der Mitglieder, die nicht dem Rat angehören
- 3 Mannschaftsquartier für FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2006
- 4 Materialkostenzuschuss Gymnastikhalle TuS Wüllen
- 5 Erfahrungsbericht über die Neuregelung der Nutzung und Bewirtschaftung städtischer Sportanlagen
- 6 Sportlerwahl 2004
- 7 Statistik Sportvereine 2003

---

#### **A. Öffentliche Sitzung**

---

---

##### **1 Bestellung eines Schriftführer und Stellvertreters**

---

V/2004/0652

Der Verwaltungsangestellte Reinhold Tembrink wird zum Schriftführer des Sportausschusses und der Stadtverwaltungsrat Hermann Lefering zum Stellvertreter bestellt.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

#### **2 Verpflichtung der Mitglieder, die nicht dem Rat angehören**

---

Zur Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die nicht dem Rat angehören, liest Ausschussvorsitzender Dönnebrink zunächst die Verpflichtungsformel vor. Daraufhin unterzeichnen die Ausschussmitglieder die vorgelegten Verpflichtungserklärungen.

Herr Kühlkamp erläutert den Ausschussmitgliedern die Rahmenbedingungen für die Bewerbung als Mannschaftsquartier für die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2006. Nach reger Diskussion, in der die Fragen der Ausschussmitglieder ausführlich beantwortet werden, beschließt der Sportausschuss einstimmig:

Der Sportausschuss der Stadt Ahaus begrüßt die Bewerbung der Stadt Ahaus als Mannschaftsquartier für die FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2006 und empfiehlt dem Rat, für die vorgeschlagenen Maßnahmen im Stadtpark Ahaus die erforderlichen Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2005 bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Abstimmung mit dem Stadtsportverband, der Ahaus Marketing und Touristik GmbH, dem Verkehrsverein und den Fußballvereinen in der Stadt alle Anstrengungen und Bemühungen zu unternehmen, die Bewerbung zum Erfolg zu führen. Über den jeweiligen Stand ist der Sportausschuss laufend zu informieren.

Anhand von Folien erläutert Herr Kühlkamp die bereits seit 1999 geplante Baumaßnahme am Umkleidegebäude des TuS Wüllen und führt hierzu aus, dass die finanzielle Förderung wie in vergleichbaren Fällen erfolgen soll. Die seitens der Ausschussmitglieder gestellten Fragen werden ausführlich beantwortet.

Der Sportausschuss begrüßt die vom TuS Wüllen geplante Errichtung einer Gymnastikhalle am vorhandenen Umkleidegebäude und empfiehlt dem Rat, im Haushaltsplan 2005 einen Materialkostenzuschuss in Höhe von 80.000 € bereitzustellen.

Herr Kersting hat wegen Befangenheit gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

Wegen der in der Beratung geführten Diskussion um die Sportpauischale wird zur nächsten Ausschusssitzung eine Kopie des Verwendungsnachweises übersandt.

**Abstimmungsergebnis:**

- 14 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Befangen

## **5 Erfahrungsbericht über die Neuregelung der Nutzung und Bewirtschaftung städtischer Sportanlagen**

---

Herr Kühlkamp erläutert noch einmal die Hintergründe für die Neuregelungen und berichtet über die Ergebnisse des Gesprächs mit den Sportvereinen am 27.10.2004.

Danach haben die Vereine einvernehmlich bestätigt, dass die übertragenen Arbeiten von den Mitgliedern der Sportvereine inzwischen geleistet werden.

Des Weiteren haben die Vereine auf die zusätzlichen finanziellen Belastungen nach Übernahme der Energiekosten hingewiesen, die nach ihrer Einschätzung über kurz oder lang Beitragserhöhungen nicht ausschließen.

Insbesondere bei dem Zuschuss (20,45 € je jugendliches Mitglied) für die Energiekosten sehen die Vereine noch weiteren Überprüfungsbedarf. Die Verwaltung hat zugesagt, dass durch eine externe Beratung (Firma Gertec GmbH Bochum) die Regelungen nochmals überprüft und in einem weiteren Gespräch abschließend geklärt werden sollen.

Im Ergebnis kann jedoch festgestellt werden, dass die Vereine die Neuregelung zur Nutzung und Bewirtschaftung der städtischen Sportanlagen mittragen.

In den Beratungen regt der Ausschuss an, dass die Vereine den Einsatz von regenerativen Energien überprüfen und mögliche Fördermöglichkeiten ausschöpfen.

## **6 Sportlerwahl 2004**

---

Herr Tembrink berichtet über die zum 5. Mal durchgeführte Sportlerwahl im Jahre 2004.

Auch im Jahr 2004 war die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg. Nachdem über 6.000 Personen eine Stimmkarte ausgefüllt hatten, wurden die nominierten Sportler auf der festlichen und sehr gut besuchten Sportlergala am 19.11.2004 geehrt.

Während der Veranstaltung wurden auch die besonderen sportlichen Leistungen des Herrn Alhassane Baldè bei den Paralympics 2004 dargestellt und gewürdigt.

Der Sportausschuss stellt einvernehmlich fest, dass im Jahre 2005 die 6. Wahl zum Sportler des Jahres durchgeführt werden soll.

## **7 Statistik Sportvereine 2003**

---

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Sportstatistik für das Jahr 2003 zustimmend zur Kenntnis.

---

gez. Andreas Dönnebrink  
(Vorsitzender)

---

gez. Reinhold Tembrink  
(Schriftführer)